

## Teilweise Aufhebung zweier Dämme in der Sauer



Diesen Sommer hat die Direction des Cours d'Eau Non Navigable zwei Schwellen an der Sauer zwischen den Dörfern Martelange und Grumelange teilweise abgerissen. Diese beiden alten Bauwerke, die heute nicht mehr genutzt werden, stellten erhebliche Hindernisse für die ökologische Durchgängigkeit dar, wie die vom Naturpark im Rahmen des kürzlich durchgeführten FEAMP-Projekts «Fish for Mussels» erstellte Diagnose gezeigt hat. Im Gegensatz zur Bodange-Schwelle, die 2019 vollständig abgeschliffen wurde, bestanden die Arbeiten hier darin, eine Bresche in die bestehenden Bauwerke zu schlagen. Nach dem Winterhochwasser wird erneut eine Diagnose der Durchgängigkeit durchgeführt und mit der Situation vor dem Eingriff verglichen. Die Beseitigung eines Fischwanderhindernisses ist im Vergleich zu Fischtreppe oder ähnlichem immer effizienter und günstiger und erfordert im Nachhinein weniger Unterhalt. Diese Option sollte also so oft wie möglich bevorzugt werden!



## Rückblick auf den Sommer 2022 im Ourbecken



Auch der Sommer 2022 war wieder äußerst trocken und hat den Bächen des Ourbeckens schwer zu schaffen gemacht. Während der Sommermonate war für uns ein Praktikant unterwegs, der das Problemstelleninventar für das neue Aktionsprogramm aktualisiert hat. Gleichzeitig hat er ein Auge auf die Wasserstände geworfen und die Informationen in eine gemeinsame Datenbank eingespeist.

Leider konnte an mehreren Stellen eine komplette Austrocknung beobachtet werden. Zum Beispiel der Schmidtsbach, der durch Krewinkel fließt. Dieser war bereits Mitte Juli ausgetrocknet. Oder die Braunlauf, die Anfang August oberhalb der gleichnamigen Ortschaft fast kein fließendes Wasser mehr führte.

Eine allgemeine, wenig überraschende Beobachtung die wir machen konnten: die Bäche die von Wäldern und zahlreichen Bäumen gesäumt sind, sind weniger stark vom Austrocknen betroffen. Es zeigt also erneut wie wichtig es ist, die Bäume entlang unserer Bäche stehen zu lassen und neue zu pflanzen!

## Der Komposthaufen, der falsche Freund der Bäche



Die Kompostierung von organischen Abfällen wird von vielen Menschen als umweltfreundliche Geste angesehen.

Ein schlecht platzierter Kompost kann jedoch zu einer problematischen Situation für das Ökosystem Fluss werden.

Bei unseren Problemstelleninventaren stellen wir häufig fest, dass die Anwohner ihre Grünabfälle im hinteren Teil ihres Gartens, der fast immer in der Nähe eines Flusses liegt, kompostieren.

Es ist jedoch verboten Abfälle, seien es anorganische oder organische, in einer Entfernung von **weniger als 6m** von der Uferkante abzulagern! In erster Linie, weil sie durch eine Flut mitgerissen werden und so einen Staudamm verursachen können aber noch viel wichtiger: die Zersetzung verbraucht Sauerstoff aus dem Wasser, der dann für die Wasserlebewesen fehlt. Dies wird als Eutrophierung eines Gewässers bezeichnet.

Bei der Zersetzung von organischem Material entstehen Nährstoffe. Wenn Ihr Kompost also zu nah an einem Wasserlauf liegt, gelangen diese Nährstoffe (wie Stickstoff und Phosphor) ins Wasser und verursachen das Wachstum von Algen und anderen Pflanzen, was das Phänomen der Eutrophierung verstärkt.



## Kurz gesagt:

### PA 23-25 : Eine protokollarische Unterzeichnungszereemonie

Ein neues Aktionsprogramm im Einzugsgebiet der Mosel? Das muss gefeiert werden!

Alle drei Jahre schlägt jeder Flussvertrag der Wallonie mit seinen Partnern und der Unterstützung der wallonischen Region ein neues Aktionsprogramm vor. Um den Start des neuen Programms offiziell einzuleiten und den verschiedenen Akteuren dieses Programms die Möglichkeit zu bieten, sich zu treffen, organisieren alle Flussverträge eine Unterzeichnungszereemonie.

Der Flussvertrag Mosel organisiert seine Unterzeichnungszereemonie am 22. März 2023 in Attert ☺



- 13h: Geländebesichtigung
- 15h: Generalversammlung der VoG
- 17h: Protokollarische Unterzeichnungszereemonie des Aktionsprogramms (auch eine kleine Mahlzeit ist für die Teilnehmer vorgesehen).

Pour s'inscrire : <https://forms.gle/kHRfAXGGz1sDBjH8A>